

Die Garrard- Plattenspieler der serie 1979



er
el Otto
assic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Falls Sie gerade dabei sind, sich einen neuen Plattenspieler zu kaufen, sind Sie hoffentlich klug genug, sich genau anzusehen, was Sie für Ihr Geld bekommen.

Beim Vergleich der verschiedenen Fabrikate spielt gewiß auch die Formgebung eine erhebliche Rolle in Ihrer Kaufentscheidung.

Wenn Sie in dieser Hinsicht zufriedengestellt sind, hoffen wir, daß Ihnen dann auch noch daran gelegen ist, ein ausgereiftes Präzisionsgerät zu erstehen.

Wenn das der Fall ist, werden Sie sicher unsere neue Plattenspielerreihe näher in Augenschein nehmen.

Von Ihrem klassisch schönen Design können Sie sich selbst auf den folgenden Seiten überzeugen.

Was ihre fortschrittliche Technik angeht, so werden wir darauf gleich zu sprechen kommen. (Zusätzlich zu den Dutzenden bestehender Patente haben wir gerade wieder ein neues angemeldet; diesmal betrifft es eines unserer neuen Motorbestandteile).

Das erwähnenswerteste Merkmal, das allen unseren neuen Plattenspielern, selbst dem preisgünstigsten, zu eigen ist, ist der neue Tonarm. Est ist zweifelsohne der beste je von Garrard hergestellte Tonarm und wahrscheinlich weltweit einer der hervorragendsten, die an einem Gerät zu finden sind. Seine Leistung entspricht sogar einigen der besten Tonarme, die als Einzelement zu kaufen sind. Und, wie Sie wissen, ist die Qualität des Tonarms genau so wichtig wie die des ganzen Plattenspielers.

Was ist nun daran so besonders? Zunächst, seine extrem geringe Masse. Der lange, S-förmige Arm, der nach Gesichtspunkten optimaler Spurgeometrie konzipiert ist, besteht aus außerordentlich leichtem Aluminium. Er besitzt einen Tonkopfräger aus Magnesium, der ohne den Tonabnehmer so leicht ist, daß man sein Gewicht kaum spüren kann.

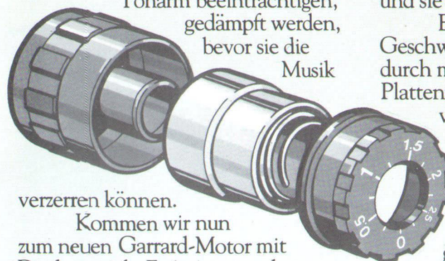
Andere Hersteller beginnen gerade, Magnesium für ihre Tonkopfräger zu verwenden. Nun, es heißt, daß Nachahmung die höchste Form der Schmeichelei ist.

Natürlich ist der Tonkopfräger zweckdienlich mit einer Steckverbindung versehen, so daß das Prüfen und Auswechseln von Abtastsystemen ganz einfach ist.

Der Arm schwenkt um eine zuverlässige Drehgelenklagerung, wobei der Reibungswiderstand durch die Verwendung von Edelsteinlagern auf ein zu vernachlässigendes Maß reduziert wird — gerade wie bei einer Schweizer Uhr.

Auch besitzt der Tonarm ein Gegengewicht, das so ausgelegt ist, daß es Resonanzen bei Rumpelfrequenzen auf ein Minimum reduziert. Sehen Sie sich an, wie das eigentliche Gewicht geschickt durch Federn vom Tonarm isoliert ist.

Diese bemerkenswert einfache Idee garantiert, daß praktisch alle Schwingungen, die normalerweise den Tonarm beeinträchtigen, gedämpft werden, bevor sie die Musik



verzerrern können.

Kommen wir nun zum neuen Garrard-Motor mit Direktantrieb. Er ist ganz und gar britisch und wurde genau in jenen weltweit bekannten Garrard Labors entwickelt, wo so viele große Neuerungen auf dem Gebiet der Plattenspielerentechnik ihren Anfang genommen haben, Neuerungen, die man nun überall auch in Geräten anderer Hersteller findet.

Abgesehen von seiner Laufruhe und Zuverlässigkeit weist dieser Motor ein Merkmal auf, das Sie besonders interessieren dürfte, nämlich die TIV-Steuerung (Time Integral Velocity Control).

Dieser einmalige Sensor hat die fast unheimlich anmutende Fähigkeit,

auch die minimalste Abweichung von der eingestellten Geschwindigkeit belastungsunabhängig festzustellen und sie sofort zu korrigieren.

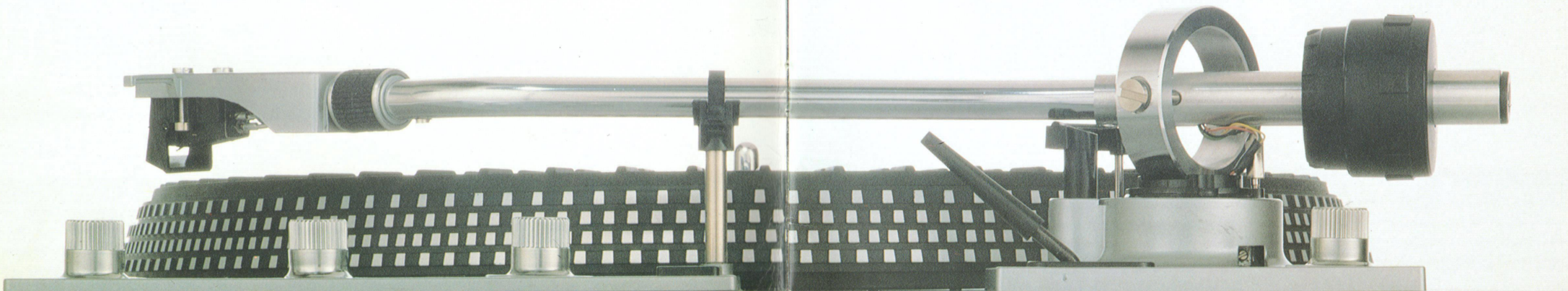
Er gleicht sogar den erheblichen Geschwindigkeitsverlust aus, der durch mitlaufende Plattenreinigungsvorrichtungen verursacht wird.

Wieder ein Schritt weiter zu dem Ziel, die Musik bei der Wiedergabe genau so zu hören, wie sie bei der Aufzeichnung geklungen hat. Und als weiteren Beitrag zur Genauigkeit der



Plattenspielergeschwindigkeit haben wir unseren neuen Motor mit kernloser Wicklung gebaut. Dadurch entfällt die "Ruckwirkung", die bei normalen Direktantriebsmotoren entsteht und in Verbindung mit der TIV-Steuerung erhalten Sie das weichste Drehmoment, das Sie sich wünschen könnten.

Sehen sie sich die Neuen Garrard-Plattenspieler genau an



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Der Garrard DD130

Viele HIFI-Freunde bevorzugen immer noch manuelle Plattenspieler. Falls dies auch auf Sie zutrifft, und Sie für das Direktantriebsprinzip sind, dann ist wahrscheinlich der DD 130 der Plattenspieler, der Ihnen am meisten zusagen wird.

Das Gerät, das bereits in der Fachpresse wegen seines eindrucksvollen Leistungsniveaus hoch gelobt wurde, ist nun außerdem noch mit unserem neuesten, anspruchsvollen Tonarm ausgestattet.

Ein büstenloser 8-poliger Gleichstrommotor treibt den

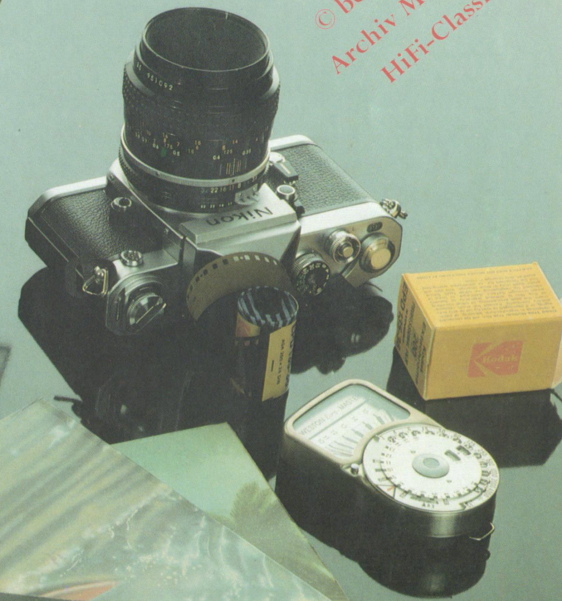
schweren, dynamisch ausgewuchteten Druckguß-Plattenteller direkt über die Motorachse an. Das Ergebnis?

Superweicher Lauf mit einem Rumpelniveau von -50 dB DIN A, 70 dB DIN B.

Damit Sie die Plattenspielergeschwindigkeit mit absoluter Genauigkeit

einstellen können, ist ein Stroboskop mit einer Diode mit pulsierender Lichtabgabe (LED) am Gerät vorhanden, die eine ganz exakte Abstimmung ermöglicht.

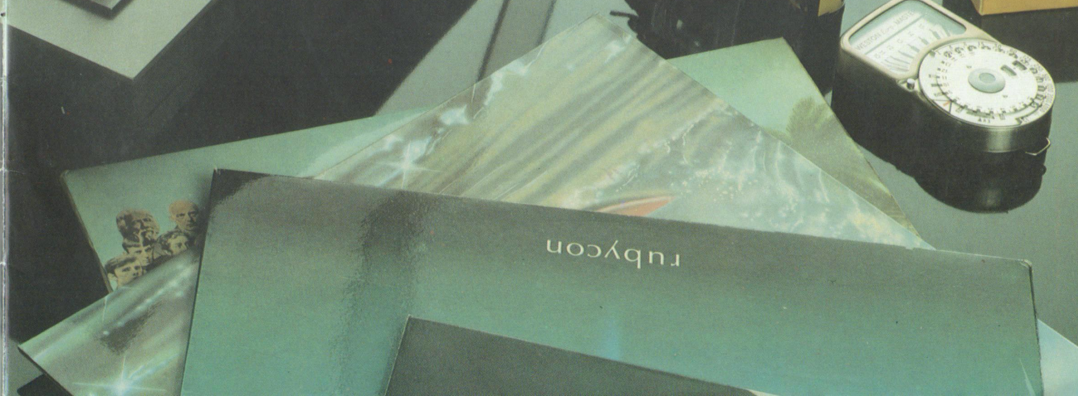
Bei dieser vortrefflichen Kombination aus schöpferischer Technik und hinreißender Formgestaltung muß man sich kaum darüber wundern, daß der DD 130 bereits jetzt ein ganz großer HIFI-Favorit ist.



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de



Der Garrard DD131

Vor fast 70 Jahren, als Garrard mit der Herstellung von Plattenspielern begann, wäre die Vorstellung von einem so hochentwickelten Plattenspieler, wie es der neue DD 131 ist, so abwegig gewesen wie der Gedanke, daß der Mensch seinen Fuß auf den Mond setzt.

Der halbautomatische DD 131 und sein auf der Rückseite abgebildetes vollautomatisches Schwestermodell sind die ersten Garrard-Plattenspieler, die den vollständig neuen Garrard-

Direktantrieb besitzen. Zusammen mit der eingebauten zeitintegralen Geschwindigkeitssteuerung (TIV) wird eine Genauigkeit in der Geschwindigkeit erreicht, die kaum überboten werden kann.

Die allergeringste Geschwindigkeitsabweichung

des Plattentellers wird, ungeachtet der Belastung durch die Platte, festgestellt und korrigiert, fast bevor sie auftritt. Mit der TIV-Steuerung wurde nun auch das "Drift"-Problem gelöst.

Der DD 131 ist, wie alle anderen Geräte unserer neuen

Serie, mit dem S-förmigen Tonarm mit extrem geringerer Masse ausgestattet. Dieser besitzt einen einstellbaren kalibrierten Anti-Skating Regler, der jene unerwünschten Fliehkräfte, welche die Klangwiedergabe verfälschen können, ausschaltet; ebenso eine Halbautomatik, die

den Tonarm weich von der Platte abhebt, sobald sie abgespielt ist und ihn geräuschlos wieder in seine Ausgangsstellung zurückbringt.

Aber der DD 131 ist nicht nur technisch hervorragend, er besticht auch durch seine attraktiven Linien.

Sind Sie nicht auch dieser Meinung?



Der Garrard DD132

Dies ist der teuerste Plattenspieler von Garrard. Alle Merkmale des DD 131 sind bei diesem Gerät vorhanden und natürlich noch ein weiteres: Er ist vollautomatisch.

Ein präziser Mechanismus bewegt den Tonarm von seiner Ablage, setzt ihn sanft auf den Plattenrand auf und bringt ihn nach Abspielen der Platte geräuschlos wieder in die Ausgangsstellung zurück.

Natürlich besteht die Möglichkeit des Umschaltens auf manuellen Betrieb, wenn Sie z. B. einzelne Stücke auf einer Langspielplatte auswählen möchten. Dabei ermöglicht Ihnen der viskosegedämpfte Tonarmlift, den Arm weich und sicher in die gewünschte Rille der Platte aufzusetzen.

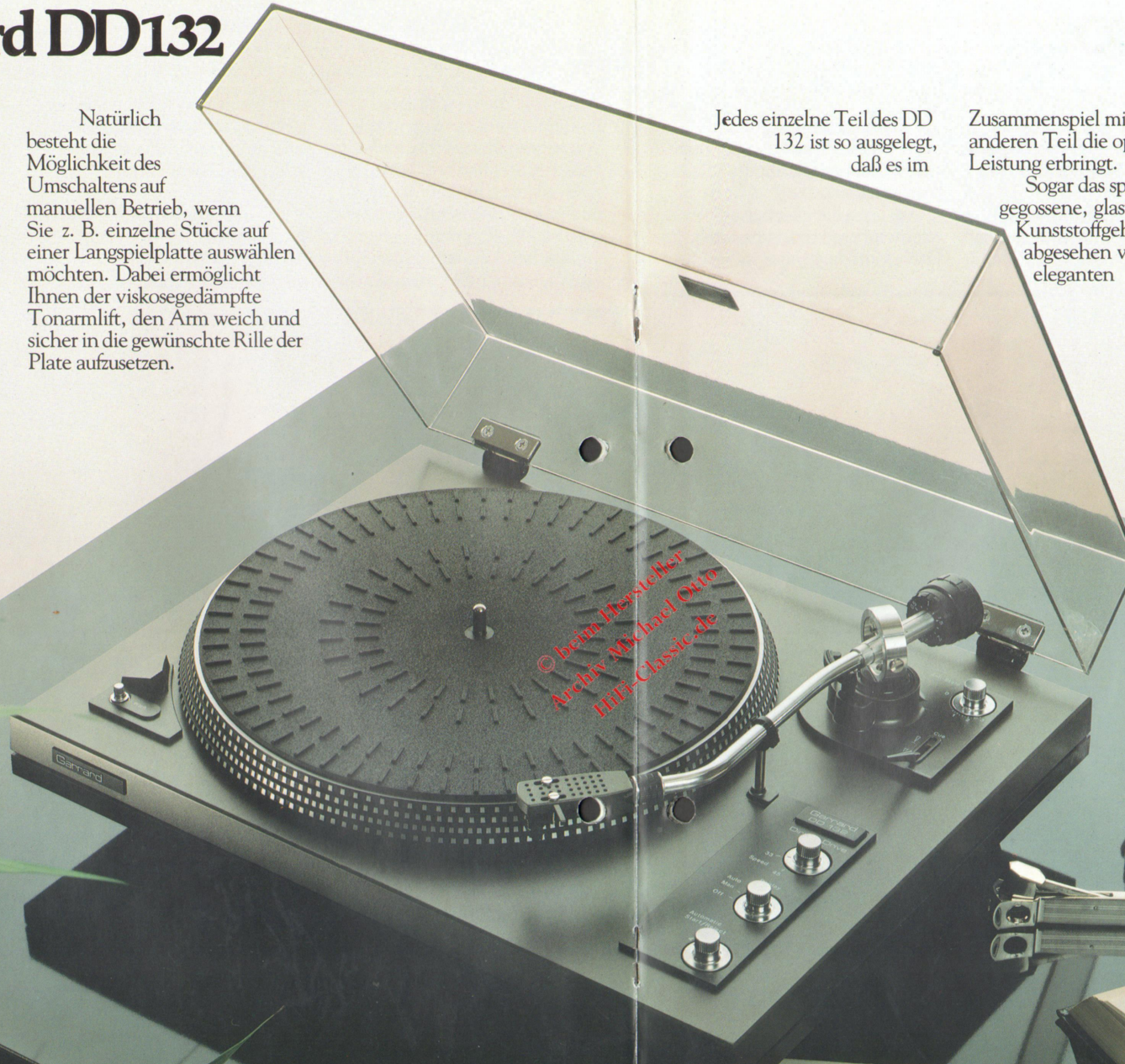
Jedes einzelne Teil des DD 132 ist so ausgelegt, daß es im

Zusammenspiel mit jedem anderen Teil die optimale Leistung erbringt.

Sogar das speziell gegossene, glasfaserverstärkte Kunststoffgehäuse spielt, abgesehen von seinem eleganten

Äußeren, eine wichtige Rolle in der Resonanzdämpfung.

Es wurde eben nichts dem Zufall überlassen — wie Sie mit Recht von einem hochentwickelten Präzisionsgerät erwarten können.



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de



Der Garrard GT20

Die Tatsache, daß der riemengetriebene manuelle Plattenspieler GT 20 der preisgünstigste unserer Serie ist, könnte Sie vielleicht zu der Annahme verleiten, daß wir hier etwas an der traditionellen Garrard-Qualität gespart haben.

Sie könnten nicht weiter von der Wahrheit entfernt sein! Betrachten Sie zunächst, daß er genau den gleichen S-förmigen Tonarm mit extrem geringer Masse besitzt wie unser teuerstes Modell mit Direktantrieb. Und

die gleiche genau kalibrierte Anti-Skating Vorrichtung, um unerwünschte Fliehkräfte auszuschalten.

Und die gleichen edelsteinbesetzten, superfeinen Drehgelenklager, die praktische

jede Reibung ausschalten und Ihnen ermöglichen, Tonabnehmersysteme von höchster Qualität zu verwenden.

Betrachten Sie auch den schweren Plattenteller aus Druckgußaluminium, der

dynamisch ausgewuchtet ist und für große Laufruhe sorgt.

Und betrachten Sie schließlich die vorzügliche Formgestaltung, die den anderen Modellen dieser Serie in nichts nachsteht.



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Der Garrard GT25

Wie der GT 20 ist auch der GT 25 mit all jenen hervorragend konzipierten und ausgeklügelten Elementen ausgestattet, die das Ergebnis der ca. 70-jährigen Erfahrung sind, die Garrard auf dem Gebiet der HIFI-Technik besitzt.

Jedoch ist der GT 25 halbautomatisch, mit einem präzisen Mechanismus, der den Tonarm nach Abspielen der Platte sanft abhebt, ihn in die Ausgangsstellung zurückbringt und den Motor ausschaltet.

Durch den Präzisionsynchronmotor, der durch Riementrieb den schweren, dynamisch ausgewuchteten Plattenteller antreibt, ist Rumpeln fast bedeutungslos geworden.

Resonanzen werden außerdem durch das isolierte Gegengewicht des Tonarms, durch die dicken Gummifüße und den Aufbau des Gehäuses aus kräftigem, glasfaser-verstärktem Kunststoff gedämpft.

Und was sein Äußeres angeht, so gibt es wohl keinen Raum, der nicht durch die ansprechende Eleganz des Geräts gewinnen wurde.



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

Steely Dan
Katy
tana

Der Garrard GT35

Es wird wohl immer unterschiedliche Meinungen hinsichtlich der Vor- und Nachteile von Riemen- und Direktantrieb geben. Unseres Erachtens ist dies etwa so, als ob man fragt, was ist Ihnen am Liebsten, ein Apfel oder eine Orange? Das ist natürlich eine Sache der persönlichen Vorliebe.

Wenn Sie das Prinzip des Riementriebs bevorzugen, dann bietet Ihnen der vollautomatische Plattenspieler GT 35 von Garrard alles, was Sie zur erstklassigen

Musikwiedergabe brauchen.

Er ist mit einem Gleichstrom-Servomotor ausgestattet, der den schweren Druckgußplattenteller mit solcher Laufruhe antreibt, daß es praktisch kein Jaulen mehr gibt.

Ein Element des GT 35, das viele von Ihnen interessieren wird, besonders, wenn Sie Musiker sind, ist die Tonhöhenregelung. Wenn Sie Ihre Platten auf einem Instrument begleiten wollen,

dann brauchen Sie Ihr Instrument nicht neu zu stimmen; durch eine Geschwindigkeitsfeinregulierung von $\pm 3\%$ können Sie die Tonhöhe genau auf Ihr Instrument abstimmen.

Sie werden auch feststellen, daß der GT 35 ein Stroboskop besitzt. Seine Diode mit pulsierender Lichtabgabe (LED) zeigt Ihnen an, wann die Platte genau mit der richtigen Geschwindigkeit läuft.

Außerdem beträgt die Auflagekraft unseres neuen, S-förmigen, extrem leichten Tonarms nur dreiviertel Gramm, so daß Wiedergabesysteme von höchster Qualität verwendet werden können.

Natürlich brauchen wir nichts über seine vortreffliche Linienführung zu sagen.

Das Bild unten sagt alles!



© beim Hersteller
Archiv-Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv-Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv-Michael Otto
HiFi-Classic.de

TECHNICAL SPECIFICATIONS

DESCRIPTION	DD 130-1	DD 131	DD 132
OPERATION MODE	Manual	Semi Automatic	Fully Automatic
PLATTER Dia. Type Turntable Inertia	319mm Die Cast Aluminium 200kgcm	319mm Die Cast Aluminium 200kgcm	319mm Die Cast Aluminium 200kgcm
DRIVE System Motor Speeds Pitch Adjustment	D.C. Direct Drive Multi Pole 33⅓ and 45 ±3%	D.C. Direct Drive Slotless with TIV Control 33⅓ and 45 ±3%	D.C. Direct Drive Slotless with TIV Control 33⅓ and 45 ±3%
TONEARM Type Effective Length Effective mass less cartridge Pivots Stylus Force Adjustment Cue Control Usable Cartridge Weight Minimum Tracking Force Optional Cartridge	'S' shaped aluminium 230mm 12 grams Jewel/Ball Isolated calibrated counterbalanced weight Viscous Damped 4 to 9 grams 0.75 grams Shure M75ED II	'S' shaped aluminium 230mm 12 grams Jewel/Ball Isolated calibrated counterbalanced weight Viscous Damped 4 to 9 grams 0.75 grams Shure M75ED II	'S' shaped aluminium 230mm 12 grams Jewel/Ball Isolated calibrated counterbalanced weight Viscous Damped 4 to 9 grams 0.75 grams Shure M75ED II
PERFORMANCE dB Rumble DIN A dB Rumble DIN B Wow and Flutter (DIN) slow weighted	-50dB -70dB 0.06%	-50dB -70dB 0.06%	-50dB -70dB 0.06%
DIMENSIONS With cover (W×H×Dmm) With cover open	450×150×365 450×410×425	450×150×365 450×410×425	450×150×365 450×410×425

DESCRIPTION	GT 20—1	GT 25P—1	GT 25AP—1	GT 35P—1	GT 35AP—1
OPERATION MODE	Manual	Semi Automatic	Fully Automatic	Semi Automatic	Fully Automatic
PLATTER Dia. mm Type Turntable Inertia	311mm Die Cast Aluminium 160kgcm	311mm Die Cast Aluminium 160kgcm	319mm Die Cast Aluminium with strobe 200kgcm		
DRIVE System Motor Speeds Pitch adjustment	Flexible belt 4 pole synchronous 33⅓ and 45 —	Flexible belt 4 pole synchronous 33⅓ and 45 —	Flexible belt D.C. Servo 33⅓ and 45 ±3%		
TONEARM Type Effective length (mm) Effective Mass less cartridge Pivots Stylus Force Adjustment Cue Control Usable Cartridge Weight Minimum Tracking Force Optional Cartridge	'S' shaped aluminium 230mm 12 grams Jewel/Ball Isolated calibrated counterbalanced weight Viscous damped 4 to 9 grams 0.75 grams Shure M75ED II	'S' shaped aluminium 230mm 12 grams Jewel/Ball Isolated calibrated counterbalanced weight Viscous damped 4 to 9 grams 0.75 grams Shure M75ED II	'S' shaped aluminium 230mm 12 grams Jewel/Ball Isolated calibrated counterbalanced weight Viscous damped 4 to 9 grams 0.75 grams Shure M75ED II		
PERFORMANCE dB Rumble DIN A dB Rumble DIN B Wow and Flutter (DIN) slow weighted	-43dB -63dB 0.12%	-43dB -63dB 0.12%	-45dB -65dB 0.10%		
DIMENSIONS With cover (W×H×Dmm) With cover open	450×150×365 450×410×425	450×150×365 450×410×425	450×150×365 450×410×425		

Garrard
A member of the Plessey Group of Companies

Garrard Engineering Limited, Newcastle Street, Swindon, Wilts., England. Tel: Swindon 35381. Telex: 44271.